

Dieses Blatt er-
scheint jeden Mitt-
woch und Sonn-
abend. Der Abonne-
mentspr. pro Jahr
ist von Auswärtigen
mit 3. *M* 75 *g* bei der
nächsten Postanstalt,
von Hiesigen mit
3 *M* im Intell.-
Comt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v.
Behörden, als auch
v. Privatpersonen,
werden in Danzig
im Intelligenz-
Comt. Johngasse 8
angenommen. Preis
der gewöhnlichen
Zeile 20 *g*

Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

Kreis Danziger Höhe.

N^o 85.

Danzig, den 23. Oktober.

1895.

Amtlicher Theil.

I. Verfügungen und Bekanntmachungen des Landraths.

1. Der nächste Kursus zur Ausbildung von Lehrschmiedemeistern an der Lehrschmiede zu Charlottenburg beginnt

Donnerstag, den 2. Januar 1896.

Anmeldungen nimmt außer dem Generalsekretair, Königlichen Landes-Oekonomie-Rath Dr. Freiherrn von Canstein zu Berlin NW., Werftstraße 9, der Direktor des Instituts, Oberarzt a. D. Brand zu Charlottenburg, Spreestraße 42, entgegen.

Danzig, den 21. Oktober 1895.

Der Landrath.

2. Der Herr Oberpräsident hat dem Vorstand des Vereins für Armen- und Krankenpflege in Danzig die Genehmigung erteilt, bei Gelegenheit des vom 8. bis 10. Dezember d. J. abzuhaltenden Bazar's eine Verloosung der unverkauft bleibenden Gegenstände zu veranstalten, dazu 2000 Loose auszugeben und diese im Stadtkreise und den beiden Landkreisen Danzig zu vertreiben.

Danzig, den 19. Oktober 1895.

Der Landrath.

3. Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich, die durch meine Verfügung vom 13. September c. (in No. 75 des Kreisblatts) ersorbte Anzeige über die Erkrankungen an contagioser und granuloser Augenentzündung mir nunmehr binnen 8 Tagen einzureichen.

Danzig, den 21. Oktober 1895.

Der Landrath.

4. Sämmtliche Guts- und Gemeindevorstände fordere ich auf, ein Verzeichniß aller in der Ortschaft vorhandenen gewerblichen Anlagen und der in denselben beschäftigten Arbeiter nach dem untenstehenden Schema unter Beachtung der vorgebrachten Erläuterungen anzufertigen und mir binnen 14 Tagen einzureichen oder anzuzeigen, daß dort keine gewerblichen Anlagen vorhanden sind.

V e r z e i c h n i ß
der gewerblichen Anlagen in der Ortschaft
aufgestellt am

Erläuterungen :

1. In das Verzeichniß sind aufzunehmen:
 - a. sämmtliche Anlagen, welche unter § 16 der Reichs-Gewerbeordnung und die zu demselben ergangenen Zusätze fallen, einschließlic der Schlächtereien, Lohgerbereien und dergleichen, auch wenn dieselben vor dem 1. Oktober 1869 errichtet sind und keine Konzession besitzen;
 - b. sämmtliche Anlagen, in welchen mit mechanischen oder durch thierische Kräfte betriebenen Motoren, als Dampf-, Heißluft- oder Gaskraft-Maschinen, Wasserrädern und Turbinen, Windmühlen, Pferdegöpeln pp. gearbeitet wird;
 - c. Anlagen mit Arbeitsmaschinen, die durch Menschenkraft betrieben werden, wie Handwebestühle, Spulmaschinen, Spinnräder, Schleifsteine, Näh- und Strid-Maschinen pp. oder auch Anlagen ohne Maschinenbetrieb (z. B. Dampfbäckereien, Färbereien, Gelbgiebereien, ferner Bergwerke, Brüche und Gruben, soweit sie nicht unter die Aufsicht der Bergbehörden fallen), wenn dieselben ihrem Umfange nach als gewerbliche Anlagen zu betrachten sind, was im Zweifel angenommen werden soll, wenn die Zahl der an der Betriebsstätte beschäftigten Personen mindestens 5 beträgt;
 - d. sämmtliche Anlagen, in denen junge Leute unter 16 Jahren als Lehrlinge oder jugendliche Arbeiter beschäftigt werden, unter Ausschluß der Werkstätten der Handwerker.

2. In Spalte 4 „Art der Betriebskraft“ kann Dampf mit D., Wasser mit W. und Wind mit Wi, Pferdegöpel mit Pf., Gas mit G., Luft mit L., Hand mit H. bezeichnet werden.

3. Die Spalte 8 ist nur auszufüllen, wenn die Anlage nach dem 1. Oktober 1869 errichtet und nach § 16 der R.-G.-O. konzessionspflichtig ist.

4. In Spalte 9 ist das Jahr der Inbetriebsetzung anzugeben. Bei älteren Anlagen genügt (mit Rücksicht auf die Gewerbe-Ordnung vom 17. Januar 1845) die Angabe „vor 1845“.

| 1. | 2. | | 3. | 4. | 5. |
|------------------|--|--|--|-------------------------------|-----------------------------------|
| Laufende Nummer. | Bezeichnung der Anlage. | | Gemeinde- oder Gutsbezirk, in welchem sich die Betriebsstätte befindet, bzw. in den Städten Straße und Hausnummer. | A r t der Betriebskraft | A n z a h l der Dampfessel. |
| | a. | b. | | | |
| | N a m e n bzw. F i r m a des Besitzers. | G e g e n s t a n d des Gewerbebetriebes (wenn die Anlage außer Betrieb ist, ist ein entsprechender Vermerk zu machen. | | | |

| 6. Zahl der erwachsenen Arbeiter | | | | 7. Zahl der beschäftigten jugendlichen Arbeiter | | | | 8. D a t u m der Conzessions- ertheilung. | 9. D a t u m der stattgehabten Revision 1895. | 10. Bemer- kungen. |
|-------------------------------------|----------|-------------------------|----------|--|----------|-------------------------|----------|---|--|--------------------------|
| über 21 Jahre | | von 16 bis 21 Jahren | | von 13 bis 14 Jahren | | von 14 bis 16 Jahren | | | | |
| a. m. | b. w. | a. m. | b. w. | a. m. | b. w. | a. m. | b. w. | | | |

Danzig, den 21. Oktober 1895.

D e r L a n d r a t h.

5. Der Herr Ober-Präsident der Provinz Westpreußen hat den Rittergutsbesitzer Heher zu Straschin zum Amtsvorsteher des Amtsbezirks Straschin auf eine fernere Amtsdauer von 6 Jahren ernannt.
Danzig, den 21. Oktober 1895. D e r L a n d r a t h.

6. Der Handel mit Blumen und Kränzen ist am Sonntag vor Allerheiligen und am Todtenfest-Sonntage — also am 27. Oktober und am 24. November in diesem Jahre — von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends mit Ausnahme der 2 Stunden am Vormittage während des Hauptgottesdienstes in allen Ortschaften des hiesigen Kreises gestattet.
Danzig, den 21. Oktober 1895. D e r L a n d r a t h.

II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

7. B e k a n n t m a c h u n g.
Für die Kunststraßen im Kreise Danziger Niederung sollen die Lieferung der Unterhaltungsmaterialien pro 1895/96 und die Ausführung der Walzarbeiten pro 1896 in öffentlicher Veitaktion vergeben werden.
Hierzu stehen folgende Termine an:

| | | | | Steine | feiner K i e s | grober K i e s | Sand | |
|----------|-----------------------------|------------------------------|--|------------------------------|-------------------|-------------------|------|-----|
| | | | | C u b i c m e t e r | | | | |
| 1 | Kostau—Lezkau desgl. | Sonnabend, 2. Novbr. 1895 | Vorm. 9 ¹ / ₂ | Lieferung von | 250 | 50 | 200 | 50 |
| 2 | | do. | 10 | Ausführung der Walzarbeit | — | — | — | — |
| 3 | Danzig—Gresin desgl. | do. | 10 ¹ / ₂ | Lieferung von | 300 | 50 | 210 | 50 |
| 4 | | do. | 11 | Ausführung der Walzarbeit | — | — | — | — |
| 5 | Gresin—Zugdam | do. | 11 ¹ / ₂ | Lieferung von | 10 | — | 50 | 15 |
| 6 | Wohlfaff—Käsemark | do. | 12 | Lieferung von | — | — | 100 | 15 |
| 7 | Rickelswald e-Lezkauerweide | do. | 12 ¹ / ₂ | Lieferung von | 100 | — | 100 | — |
| zusammen | | | | | 660 | 100 | 660 | 130 |

Die Termine werden im Geschäftszimmer des Unterzeichneten im Kreisbause hier, Sandgrube No. 24, Zimmer No. 10, abgehalten. Die Bedingungen sind vorher daselbst wie auch bei den betreffenden Chauffeeaufsehern, und zwar:

ad 1, 2 und 5 beim Chauffeeaufseher Buch in Gr. Zünder,
ad 3, 4 und 6 " " Engelmann in Wozlaff,
ad 7 " " Beutel in Schönbaum

einzuzeigen.

Danzig, den 21. Oktober 1895.

Der Kreisbaumeister.
Rath.

Nichtamtlicher Theil.

8. **Niederunger Meierei Mattenbuden 21** sucht einen Milchlieferanten.

Parzellirung von Theilen des Rittergutes Bangschin.

9. Ich beabsichtige Theile von Bangschin, die nach den Ortschaften Praust und Gischlau zu belegen sind, in beliebig großen Parzellen abzuverlaufen. Kaufliebhaber wollen sich am

Dienstag, den 5. November,

Morgens 9 Uhr, im Kreft'schen Gasthause zu Praust einfinden.

b. Kries.

Bund der Landwirthe.

10.

Mittwoch, den 30. d. Mts., Mittags 1 Uhr, findet in Danzig im Kaiserhof eine Versammlung der Mitglieder statt.

Tagesordnung: 1. Herr Meyer-Rottmannsdorf über seine Thätigkeit im Reichstage.

2. Vorschläge zur Wahl von Vertretern in die Landwirthschafts-Kammer.

Zahlreiche Bethelligung erwünscht.

Schreie—Bangschin.

11.

Altfl. Graben 11 sind vom Abbruch gute Balken, Kreuzholz, Dachsparren, Fußbodenbretter, Bretter, Ziegelsteine billig zu verlaufen.

12. Sichern Rath ertheilt in allen gerichtl. u. außergerichtlichen Angelegenheiten u. mit großer Sachkenntniß fertigt: Klagen, Testamente, Vertheidigungsschriften, Erbverzeße, Gnaden- u. Bittgesuche etc.

H. Klein, Danzig, Schmiedegasse 28, fr. Bureauvorsteher des Rechtsanwalts Dove.

13.

Der Dung von 10 Pferden ist sofort zu vergeben bei
F. A. Meyer & Sohn, Danzig, Vorst. Graben 33 a.

Redakteur: Heinrich Schaurath in Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vormals Wedel'schen Hofbuchdruckerel in Danzig, Fopengasse 8.